

Lehrpläne und Lehraufgaben für die höheren Schulen in Preußen.

Berlin, den 20. Mai 1901.

Mit Bezug auf den Erlass vom 3. April d. Jz. — U. II 920 — (Zentrbl. S. 392) übersende ich dem Königlichen Provinzial-Schulkollegium zu weiterer Veranlassung hieracben Exemplare der „Lehrpläne und Lehraufgaben für die höheren Schulen in Preußen“, welche an die Stelle der nebst Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen unter dem 6. Januar 1892 (Zentrbl. S. 199) veröffentlichten zu treten haben.

Das Königliche Provinzial-Schulkollegium weise ich an, die nötigen Ausgleichungen in den Lehraufgaben für die einzelnen Anstalten so bald als möglich herbeizuführen. Zum Teil wird sich das schon in dem laufenden Schuljahre ohne Schwierigkeiten ermöglichen lassen. Jedenfalls muß das, was in dieser Hinsicht dann noch zu tun übrig bleibe, überall mit Beginn des neuen Schuljahres in der Weise in das Werk gesetzt werden, daß die Lehraufgaben, für welche die Fassung von 1901 mit der bisherigen nicht übereinstimmt, zunächst für die unterste der dabei in Frage kommenden Klassen nach der neuen Abgrenzung in Kraft treten; die weitere Durchführung hat demnachst stufenweise zu erfolgen.

Die Provinzial-Schulkollegien werden sich, wie ich vertraue, ihrer Pflicht bewußt sein, die gewissenhafte Beachtung der neuen Lehrpläne und Lehraufgaben namentlich daraufhin sorgfältig und aufmerksam zu überwachen, daß die in dem Allerhöchsten Erlasse vom 26. November 1900 (Zentrbl. S. 854) geltend gemachten Gesichtspunkte überall in vollem Umfange Beachtung finden. Zu diesem Zwecke werden die Departementsräthe die einzelnen Lehranstalten noch häufiger zu besuchen und sich von dem Unterrichtsbetriebe an ihnen noch eingehendere Kenntnis zu verschaffen haben, als es bisher vielfach geschehen ist. Die Möglichkeit dazu wird schon jetzt durch die bereits erfolgte Vermehrung der schultechnischen Mitglieder der Provinzial-Schulkollegien geboten.

Bei den Versuchen der Anstalten wird u. a. auch darauf zu achten sein, daß durch richtige Beschränkung und Einteilung des Lehrstoffes im Geschichtsunterrichte der Oberprima für die Abiturienten eine eingehende Behandlung der deutschen Geschichte des 19. Jahrhunderts mit ihren erhabenen Erinnerungen und großen Errungenschaften für das